

Niederschrift

Sitzung des Rates der Stadt Borken

Sitzungstermin: Montag, 11.10.2004
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Raum, Ort,: im kleinen Saal der Stadthalle im Vennehof

Anwesend sind:

Vorsitzende/r:

Herr Bürgermeister Rolf Lührmann

ordentliches Mitglied:

Herr Stadtverordneter Hans Bonin
Herr Stadtverordneter Hubert Börger
Frau Stadtverordnete Ulrike Bouachba-Haupt
Herr Stadtverordneter Klaus Bunse
Herr Stadtverordneter Klaus Ciethier
Herr Stadtverordneter Heinz Daum
Herr Stadtverordneter Günther Dirks
Frau Stadtverordnete Ursula Dost
Herr Stadtverordneter Franz-Wilhelm Dünte
Frau Stadtverordnete Brigitte Ebbing
Frau Stadtverordnete Marie-Luise Ebbing
Herr Stadtverordneter Dieter Eggern
Herr Stadtverordneter Alfons Finke
Herr Stadtverordneter Hans-Peter Flinks
Frau Stadtverordnete Helga Gliem
Herr Stadtverordneter Werner Haagen
Herr Stadtverordneter Kurt Hellenkamp
Frau Stadtverordnete Susanne Honerbom

Herr Stadtverordneter Stefan Jägering Dr.
Frau Stadtverordnete Evegret Kindermann
Herr Stadtverordneter Josef Kipp
Herr Stadtverordneter Werner Kipp
Herr Stadtverordneter Uwe Klemm-Terfort
Herr Stadtverordneter Antonius König
Frau Stadtverordnete Inge Kranenburg
Frau Stadtverordnete Christina Martsch
Herr Stadtverordneter Klaus Olthoff
Herr Stadtverordneter Alois Ossing
Herr Stadtverordneter Klaus Queckenstedt
Herr Stadtverordneter Mathias Rathmer
Frau Stadtverordnete Britta Rottbeck
Frau Stadtverordnete Stephanie Saure
Herr Stadtverordneter Christoph Spangemacher
Herr Stadtverordneter Günter Stork
Herr Stadtverordneter Josef Tubes
Herr Stadtverordneter Heinrich Wesseling-Effing

Verwaltungsmitarbeiter/in:

Herr Fachabteilungsleiter Hubert Effkemann
Herr Fachbereichsleiter Paul Geuting
Herr Pressesprecher Bernd Kemper
Herr Fachbereichsleiter Wolfgang Mehl
Herr Erster Beigeordneter Rüdiger Mittel

Schriftführer/in:

Frau Uschi Wendholt

Es fehlen entschuldigt:

ordentliches Mitglied:

Frau Stadtverordnete Brigitta Lüdke-Bender
Frau Stadtverordnete Eva Rytz

Abgewickelte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung durch den Altersvorsitzenden
Vorlage: V 2004/138

- 2 Vereidigung und Einführung des Bürgermeisters durch den Altersvorsitzenden
Vorlage: V 2004/139
- 3 Bestellung des Schriftführers/der Schriftführerin
Vorlage: V 2004/128
- 4 Verpflichtung und Einführung der Ratsmitglieder
Vorlage: V 2004/129
- 5 Wahl der Ortsvorsteher
Vorlage: V 2004/130
- 5.1 Wahl der Ortsvorsteher
Vorlage: T 2004/016
- 6 Verpflichtung der Ortsvorsteher
Vorlage: V 2004/131
- 7 Hauptsatzung der Stadt Borken
Vorlage: V 2004/137
- 8 Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters
Vorlage: V 2004/132
- 8.1 Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters
Gemeinsame Vorschlagsliste der CDU- und SPD-Fraktion im Rat der Stadt Borken
Vorlage: T 2004/017
- 9 Einführung und Verpflichtung der stellvertretenden Bürgermeister
Vorlage: V 2004/133
- 10 Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt
Vorlage: V 2004/140
- 11 Bildung der Ausschüsse und Festlegen der Ausschusstärken
Vorlage: V 2004/146
- 12 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Borken
Vorlage: V 2004/143
- 12.1 Ergänzung der Vorlage V 2004/143 - Änderung der Zuständigkeitsordnung
Vorlage: T 2004/015
- 13 Wahl der Ausschussmitglieder / Besetzung der Ausschüsse
Vorlage: V 2004/147
- 13.1 Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken zur Besetzung der Ausschüsse
Vorlage: T 2004/012

- 14 Bildung des Ausschusses für Jugend und Familie
Vorlage: V 2004/142
- 14.1 Besetzung des Ausschusses für Jugend und Familie
Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken
Vorlage: T 2004/018
- 15 Besetzung der Ausschuss-Vorsitze
Vorlage: V 2004/149
- 15.1 Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken zur
Verteilung der Ausschuss-Vorsitze
Vorlage: T 2004/013
- 16 Neubestellung von Mitgliedern des Umlegungsausschusses der Stadt
Borken
Vorlage: V 2004/141
- 17 Wahl von Vertretern in andere Gremien (Mitgliedschaften)
Vorlage: V 2004/145
- 17.1 Bestellung von Vertretern in andere Gremien (Mitgliedschaften)
Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken
Vorlage: T 2004/019
- 18 Besetzung der Gremien der Stadtwerke Borken/Westf. GmbH
Vorlage: V 2004/144
- 18.1 Besetzung der Gremien der Stadtwerke Borken/Westfalen GmbH
Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken
Vorlage: T 2004/014
- 19 Zuwendungen an die Fraktionen für die Fraktionsgeschäftsführung
Vorlage: V 2004/148
- 20 Flächennutzungsplan 22. Änderung, Feststellungsbeschluss
Vorlage: V 2004/113
- 20.1 Flächennutzungsplan 22. Änderung, Feststellungsbeschluss, Ergänzung
der Vorlage V 2004/113
Vorlage: V 2004/136
- 21 Beratung über den Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen
Bebauungsplan WE 20 "Gewerbegebiet Büning"
Vorlage: V 2004/118
- 21.1 Beratung über den Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen
Bebauungsplan WE 20 "Gewerbegebiet Büning", hier: ergänzende
Vorlage zur Vorlage Nr. V 2004/118
Vorlage: T 2004/011
- 22 Bebauungsplan GE 18 'Schulzentrum II', 4. Änderung,
Satzungsbeschluss

Vorlage: V 2004/115

- 23 Bildung einer Erschließungseinheit gem. § 130 Abs. 2, Satz 3 BauGB für die gemeinsame Aufwandsermittlung und Ablösung des Erschließungsbeitrages für den Eibenweg und den Ahornweg im Bebauungsplangebiet WE 9 "Fürstenwiese"
Vorlage: V 2004/124
- 24 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Altersvorsitzenden Vorlage: V 2004/138

Stv. Bonin stellt fest, dass kein an Jahren älteres Ratsmitglied anwesend ist als er selbst. Er eröffnet als Altersvorsitzenden die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

zu 2 Vereidigung und Einführung des Bürgermeisters durch den Altersvorsitzenden Vorlage: V 2004/139

Nach einleitenden Worten zur Vereidigung und Amtseinführung bittet **Stv. Bonin** alle Anwesenden, sich zur Vereidigung von ihren Plätzen zu erheben. Herr Lührmann spricht folgende Eidesformel nach:

„Ich schwöre, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetz befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. So wahr mir Gott helfe“.

Stv. Bonin gratuliert Herrn Bürgermeister Lührmann und überreicht ihm einen Blumenstrauß.

Bürgermeister Lührmann übernimmt den Ratsvorsitz. Nach einer kurzen Rede zu seiner Amtseinführung bittet **BM Lührmann** alle Anwesenden um eine kurze Gedenkminute für den verstorbenen Arbeitskollegen Peter Kühn.

Sodann stellt **Stv. Martsch** einen Antrag zur Geschäftsordnung, in dem die Tagesordnungspunkte 21 – 23 (Vorlagen: V 2004/118, T 2004/011, V 2004/101 sowie V 2004/107) wegen der umfangreichen Sitzungsunterlagen abgesetzt werden sollen. **Stv. Börger** erklärt, dass nach seiner Auffassung jedoch über die Thematik „Büning“ die Abstimmung erfolgen solle, um hier Planungssicherheit geben zu können.

Sodann lässt **BM Lührmann** wie folgt abstimmen:

Beschluss:

1. Absetzung des Top 21 (V 2004/118 und T 2004/011)

Ablehnung bei 3 Ja-Stimmen

2. Absetzung der Top 22 und 23 ((Vorlagen: V 2004/101 sowie V 2004/107)

Annahme bei 5 Gegenstimmen

zu 3 Bestellung des Schriftführers/der Schriftführerin
Vorlage: V 2004/128

Beschluss:

Frau Stadtangestellte **Margarete Bieber** und Frau Stadtoberinspektorin **Ursula Wendholt** werden als Schriftführerinnen für den Haupt- und Finanzausschuss und den Rat der Stadt Borken bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

zu 4 Verpflichtung und Einführung der Ratsmitglieder
Vorlage: V 2004/129

Alle Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen.
 Die Ratsmitglieder sprechen folgende, von **Bürgermeister Lührmann** vorgelesene Verpflichtungserklärung nach:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Borken erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe."

zu 5 Wahl der Ortsvorsteher
Vorlage: V 2004/130

Die Beschlussfassung und Abstimmung erfolgt unter dem folgenden Tagesordnungspunkt 5.1

zu 5.1 Wahl der Ortsvorsteher

Beschluss:

Für die Ortschaften des Stadtgebietes Borken werden für die Dauer der Wahlzeit des Rates folgende Ortsvorsteher bestellt:

Stadtteil Borken	Herr Heinz Gerritzmann
Stadtteil Borkenwirthe/Burlo	Herr Aloys Fasselt
Stadtteil Gemen	Frau Ursula Zurhausen
Stadtteil Marbeck	Herr Ferdinand Butenweg
Stadtteil Weseke	Herr Hubert Börger
Stadtteil Grütlohn, Hoxfeld, Rhedebrücke, Westenborken	Herr Josef Weddeling

Abstimmungsergebnis: Annahme bei 3 Stimmenthaltungen

zu 6 Verpflichtung der Ortsvorsteher
Vorlage: V 2004/131

Nach Annahme der Wahl verpflichtet **Bürgermeister Lührmann** die Ortsvorsteher durch Nachsprechen der Verpflichtungserklärung:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Borken erfüllen werde. – So wahr mir Gott helfe."

zu 7 Hauptsatzung der Stadt Borken
Vorlage: V 2004/137

BM Lührmann informiert darüber, welche Änderungen in der Hauptsatzung vorgesehen seien. Die Hauptsatzung ist u. a. bezüglich der geschlechtsneutralen Schreibweise überarbeitet worden, um eine bessere Lesbarkeit zu erzielen: Pluralbildungen, Substantivierungen u. ä. Wo es nötig sei, bleibe die Doppelnennung der Geschlechter erhalten. Die Bezeichnung „Bürgermeister“ wurde durchgängig gewählt, da sie der aktuellen Situation entspricht.

Stv. Klemm-Terfort möchte wissen, welche Einsparungen erzielt werden, wenn die Anzahl der abrechenbaren Fraktionssitzungen für sachkundige Bürger von bislang 24 Sitzungen pro Jahr auf 12 Sitzungen pro Jahr reduziert werden. Seiner Ansicht nach würden dadurch die kleineren Fraktionen geschwächt und keine Stärkung des Ehrenamtes erzielt werden. Besser wäre es, den dritten stellv. Bürgermeister einzusparen. **Stv. Bunse** wünscht ebenfalls, dass die Reduzierung der abrechenbaren Fraktionssitzungen nicht erfolge.

Stv. Flinks erläutert die Gründe der vorgesehenen Reduzierung. Machbar wäre es seiner Ansicht nach auch, die Anzahl der abrechenbaren Fraktionssitzungen auf 18 pro Jahr vorzusehen.

Stv. Kindermann beantragt, die möglichen Einsparungen als Anlage zum Protokoll beizufügen.

Stv. Martsch beantragt, bei § 4 Abs. 3 der Hauptsatzung beim zweiten Absatz die Wörter „auf Einladung“ zu streichen.

Nach weiterer Diskussion, auch bezüglich der Änderung der neutralen Schreibweise (männlich / weibliche Form), lässt **BM Lührmann** wie folgt abstimmen:

Beschluss:

1. Zum Antrag von **Stv. Bunse** bezüglich der Beibehaltung des bisherigen § 10 Abs. 2 Satz 2 (24 Fraktionssitzungen)
2. Zum Antrag von **Stv. Martsch** bezüglich der Streichung der Wörter „auf Einladung“ in § 4 Abs. 3 der Hauptsatzung
3. Zum Antrag der Verwaltung bezüglich
 - Höchstbetrag in § 10 Abs. 3 Buchstabe f) der Hauptsatzung
Reduzierung des Höchstbetrages von 200,00 Euro auf 100,00 Euro
 - Ergänzung des § 10 der Hauptsatzung um einen Abs. 5 (Informationsreisen des Rates))
 - Änderung der neutralen Schreibweise (männlich / weibliche Form)

Abstimmungsergebnis:

- | | |
|--------------------------|--|
| Zu 1: Ablehnung bei | 13 Ja-Stimmen und
3 Stimmenthaltungen |
| Zu 2: Annahme bei | 1 Gegenstimme und
5 Stimmenthaltungen |
| Zu 3: Annahme bei | 1 Gegenstimme und
keine Stimmenthaltung |

Anmerkung der Verwaltung:

In der vergangenen Legislaturperiode waren zuletzt insgesamt 38 sachkundige Bürger in den Ausschüssen/Gremien der Stadt Borken und der Stadtwerke Borken/Westf. GmbH aktiv (ohne FDP). Sollte jeder dieser sachkundigen Bürger jeweils an 24 Fraktionssitzungen teilnehmen und somit 24 Fraktionssitzungen pro Jahr abgerechnet bekommen, würden sich pro Jahr insgesamt Kosten von 19.152 Euro ergeben (38 sachk. Bürger x 24 Fraktionssitzungen x 21,00 Euro Sitzungsgeld).

Bei der Reduzierung auf nunmehr 12 abrechenbaren Sitzungen würden sich die jährlichen Kosten auf die Hälfte reduzieren. Das entspricht 9.576,00 Euro.

zu 8 Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters
Vorlage: V 2004/132

Die Beschlussfassung und Abstimmung erfolgt unter dem folgenden Tagesordnungspunkt 8.1.

zu 8.1 Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters
Gemeinsame Vorschlagsliste der CDU- und SPD-Fraktion im Rat der Stadt Borken
Vorlage: T 2004/017

BM Lührmann fragt nach, ob der Wahlvorschlag der CDU und SPD von allen Fraktionen mitgetragen werde, so dass nach Buchstabe a) des Beschlussvorschlages verfahren werden kann. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Sodann werden die **Stv. Klemm-Terfort** und **Stv. Martsch** zu Stimmenauszählern benannt.

1. Beschluss:

- a) Geheime Abstimmung ohne Aussprache über einen einheitlichen Wahlvorschlag des Rates.

Einheitlicher Wahlvorschlag:

- | | |
|-------------------------------------|------------------------|
| 1. stellvertretende Bürgermeisterin | Marie-Luise Ebbing CDU |
| 2. stellvertretender Bürgermeister | Josef Tubes CDU |
| 3. stellvertretender Bürgermeister | Hans Bonin SPD |

1. Abstimmungsergebnis:

Es wurden insgesamt 37 Stimmen abgegeben,

davon 28 Ja-Stimmen
 und 8 Stimmenthaltungen
 und 1 Nein-Stimme.

Da bei dem einheitlichen Wahlvorschlag eine Gegenstimme abgegeben worden ist, ist der einheitliche Wahlvorschlag gescheitert. Daher muss der Rat über den vorliegenden Wahlvorschlag erneut abstimmen. Die für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen sind Grundlage für die Ermittlung der Wahlstellen nach dem d'Hondt'schen Höchstzahlenverfahren.

2. Beschluss:

Geheime Abstimmung ohne Aussprache über den Wahlvorschlag der CDU und SPD. Weitere Wahlvorschläge liegen nicht vor.

Wahlvorschlag der CDU und SPD:

- | | |
|-------------------------------------|------------------------|
| 1. stellvertretende Bürgermeisterin | Marie-Luise Ebbing CDU |
| 2. stellvertretender Bürgermeister | Josef Tubes CDU |
| 3. stellvertretender Bürgermeister | Hans Bonin SPD |

2. Abstimmungsergebnis:

Es wurden insgesamt 37 Stimmen abgegeben,

davon 28 Ja-Stimmen
und 6 Stimmenthaltungen
und 3 Nein-Stimmen.

Die gewählten Stellvertreter erklären auf Nachfrage, dass sie die Wahl annehmen.

zu 9 Einführung und Verpflichtung der stellvertretenden Bürgermeister
Vorlage: V 2004/133

Nach Annahme der Wahl erfolgt durch **BM Lührmann** die Einführung und Verpflichtung der gewählten Bürgermeister-Stellvertreter durch Nachsprechen folgender Formel:

Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Borken erfüllen werde. – So wahr mir Gott helfe.

zu 10 Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt
Vorlage: V 2004/140

Stv. Martsch bittet darum, dass jede Fraktion für die Fraktionsarbeit weiterhin je ein Exemplar der Sitzungsunterlagen in gedruckter Form erhalte. **Stv. Bunse** unterstützt diesen Vorschlag, da u. a. im Umwelt- und Planungsausschuss die Sitzungsunterlagen in der Regel sehr umfangreich seien.

Stv. Flinks stimmt diesem Vorschlag zu, da es u. a. für die Archivierung erforderlich sei. Jedoch solle jede Fraktion selbst diese Sitzungsunterlagen aus dem Rathaus abholen. Grundsätzlich solle jedoch die Zustellung über Notebook und Mail erfolgen. Dies gelte auch für die Stadtwerke. Für den Haushalt 2005 sei vorgesehen, den Haushaltsplan noch zu drucken. Er schlägt vor, ein Gespräch der Fraktionsvorsitzenden über die Handhabung der Notebook-Problematik stattfinden zu lassen.

Stv. Bonin wünscht ebenfalls für die Fraktionsarbeit eine gedruckte Version zu erhalten, möchte jedoch eine eindeutige Regelung für sachkundige Bürger haben.

Stv. Flinks stellt klar, dass Mail und Notebook die Regel sein solle und die Papierversion die Ausnahme.

BM Lührmann informiert, dass dies auch die Regelung in § 1 Abs. 2 der Geschäftsordnung so vorsehe.

Stv. Klemm-Terfort unterstützt ein gemeinsames Gespräch, zumal er die Einsparpotentiale zurzeit nicht sehe.

Sodann lässt **BM Lührmann** über den folgenden Beschlussvorschlag mit der Ergänzung „und § 2“ abstimmen:

Beschluss:

Der Rat beschließt die im Sachverhalt dargestellte Neufassung der § 1 und 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Borken.

Abstimmungsergebnis: Annahme bei einer Stimmenthaltung

Anmerkung der Verwaltung:

Die Sitzungsunterlagen in gedruckter Form können zentral bei Frau Bieber abgeholt werden.

zu 11 Bildung der Ausschüsse und Festlegen der Ausschusstärken
Vorlage: V 2004/146

Stv. Flinks weist darauf hin, dass eine redaktionelle Änderung in der Vorlage erforderlich sei. Bei den Ausschüssen nach sondergesetzlichen Regelungen – Punkt 6 Aufsichtsrat der Stadtwerke Borken/Westf. GmbH dürfen nur Ratsmitglieder benannt werden.

Stv. Martsch weist darauf hin, dass sie sich mit der Zusammenlegung des Haupt- und Finanzausschusses, Beschwerdeausschusses, Wirtschaftsförderungsausschusses mit dem Arbeitskreis für die Gleichstellung von Frau und Mann schwer getan habe. Daher wünsche sie, dass die interfraktionelle Zusammenarbeit in dem Bereich des bisherigen Arbeitskreises verstärkt würde.

Stv. Flinks schlägt vor, dass zu geschlechtsspezifischen Themen auf Beschluss alle Stadtverordneten an Sitzungen des Hauptausschusses teilnehmen können. Dies solle entsprechend im Protokoll vermerkt werden.

BM Lührmann stellt in Ergänzung zur Vorlage zusammenfassend die wesentlichen Änderungen dar und lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1. Zusammenlegung des Haupt- und Finanzausschusses, Beschwerdeausschusses, Wirtschaftsförderungsausschusses mit dem Arbeitskreis für die Gleichstellung von Frau und Mann
2. Dieser Ausschuss werde dann **Hauptausschuss (HA)** genannt.
3. Zusammenlegung des Umwelt-, Planungs-, Bau- und Vergabeausschusses mit dem Wasser- und Wirtschaftswegebauausschuss
4. Dieser Ausschuss werde dann **Umwelt- und Planungsausschuss (UPA)** genannt.
5. Die Anzahl der Mitglieder in den Pflicht- und freiwilligen Ausschüssen (Hauptausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Umwelt- und Planungsausschuss Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales und Sport) sowie im Wahlprüfungsausschuss werde von bisher 15 Mitgliedern auf nunmehr 19 Mitglieder erhöht.
6. In den Musikschulausschuss (MSA) und in den Weiterbildungsausschuss (WBA) sind seitens der Stadt Borken jeweils 9 Mitglieder zu entsenden.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

zu 12 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Borken
Vorlage: V 2004/143

Die Beschlussfassung und Abstimmung erfolgt unter dem folgenden Tagesordnungspunkt 12.1

zu 12.1 Ergänzung der Vorlage V 2004/143 - Änderung der
Zuständigkeitsordnung
Vorlage: T 2004/015

BM Lührmann informiert über die vorgelegte Tischvorlage und bittet um entsprechende Ergänzung des Beschlussvorschlages.

Stv. Bunse erläutert, dass nach seiner Ansicht nach die Zuständigkeitsordnung nicht geändert werden brauche. In § 74 Abs. 1 der Gemeindeordnung sei zwar festgelegt, dass der Bürgermeister die Personalentscheidungen träge, jedoch ist es möglich, dass die Hauptsatzung eine andere Regelung treffe.

Erster Beigeordneter Middel informiert über die Gesetzesänderung im Jahre 1994, nach der u. a. die Personal- und Organisationshoheit beim Bürgermeister läge. Dies sei bereits auch durch eine Anfrage beim Kommunalen Arbeitgeberverband unzweifelhaft festgestellt worden.

Stv. Flinks informiert, dass nach seiner Auffassung alle Ratsmitglieder als Zuhörer bei den Stadtwerke-Sitzungen teilnehmen können. Das Zuhör-Recht ergebe sich aus dem

GmbH-Recht. Eine entsprechende Regelung in der Zuständigkeitsordnung der Stadt Borken sei jedoch nicht angebracht.

Stv. Bunse beantragt, die Erläuterungen zu § 74 Gemeindeordnung dem Protokoll beizufügen.

(sh. Anlage 02 z. TOP 12.1 – Änderung der Zuständigkeitsordnung)

Beschluss:

Der Rat beschließt die als Anlage beigefügte Zuständigkeitsordnung der Stadt Borken mit der Ergänzung:

9. **Gebührensatzungen**

Die Gebührensatzungen sollen künftig grundsätzlich in dem Hauptausschuss behandelt werden.

Wegen der Beteiligung der Nachbargemeinden gilt dies nicht für die Gebührensatzungen/Entgeltordnungen der Volkshochschule und der Musikschule. Hier sind für die Gebührensatzungen/Entgeltordnungen der Weiterbildungsausschuss (WBA) bzw. der Musikschulausschuss (MSA) zuständig.

Abstimmungsergebnis:

Annahme
bei 4 Gegenstimmen
und 2 Stimmenthaltungen

zu 13 Wahl der Ausschussmitglieder / Besetzung der Ausschüsse
Vorlage: V 2004/147

Die Beschlussfassung und Abstimmung erfolgt unter dem folgenden Tagesordnungspunkt 13.1

zu 13.1 Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken zur Besetzung der Ausschüsse
Vorlage: T 2004/012

BM Lührmann verweist auf den vorliegenden einheitlichen Vorschlag der Ratsfraktionen und lässt hierüber wie folgt abstimmen:

Beschluss:**Hauptausschuss (HA)****ordentliche Mitglieder****Stellvertreter/Stellvertreterin****Fraktion der CDU**

In der Rangfolge 1 - 9

Börger, Hubert
 Dost, Ursula
 Dünte, Franz-Wilhelm
 Ebbing, Marie-Luise
 Finke, Alfons
 Flinks, Hans-Peter
 Haagen, Werner
 Kipp, Werner
 Queckenstedt, Klaus
 Saure, Stephanie
 Tubes, Josef

1. Honerbom, Susanne
2. Jägering, Dr. Stephan
3. König, Antonius
4. Kranenburg, Inge
5. Olthoff, Klaus
6. Ossing, Alois
7. Rottbeck, Britta
8. Stork, Günter
9. Wesseling-Effing, Heinrich

Fraktion der SPD

In der Rangfolge 1 - 4

Bunse, Klaus
 Bouachba-Haupt, Ulrike
 Bonin, Hans
 Rytz, Eva

1. Eggern, Dieter
2. Kindermann, Evegret
3. Hellenkamp, Kurt
4. Lüdke-Bender, Brigitta

Fraktion der UWG

In der Rangfolge 1 – 3

Klemm-Terfort, Uwe
 Daum, Heinz

1. Ebbing, Brigitte
2. Ciethier, Klaus
3. Spangemacher, Christoph

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

In der Rangfolge 1 – 2

Martsch, Christina

1. Gliem, Helga
2. Rathmer, Mathias

Fraktion der FDP

In der Rangfolge

Dirks, Günther

1. Kipp, Josef

Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)

ordentliche Mitglieder

Fraktion der CDU

Börger, Hubert
 Dünte, Franz-Wilhelm
 Finke, Alfons
 Flinks, Hans-Peter
 Jägering, Dr. Stephan
 Olthoff, Klaus
 Ossing, Alois
 Rottbeck, Britta
 Saure, Stephanie
 Stork, Günter
 Tubes, Josef

Stellvertreter/Stellvertreterin

In der Rangfolge 1 - 9

1. Dost, Ursula
2. Ebbing, Marie-Luise
3. Haagen, Werner
4. Honerbom, Susanne
5. Kipp, Werner
6. König, Antonius
7. Kranenburg, Inge
8. Queckenstedt, Klaus
9. Wesseling-Effing, Heinrich

Fraktion der SPD

Bouachba-Haupt, Ulrike
 Rytz, Eva
 Bunse, Klaus
 Eggern, Dieter

In der Rangfolge 1 - 4

1. Hellenkamp, Kurt
2. Bonin, Hans
3. Kindermann, Evegret
4. Lüdke-Bender, Brigitta

Fraktion der UWG

Daum, Heinz
 Spangemacher, Christoph

In der Rangfolge 1 – 3

1. Ebbing, Brigitte
2. Klemm-Terfort, Uwe
3. Ciethier, Klaus

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Gliem, Helga

In der Rangfolge 1 – 2

1. Martsch, Christina
2. Rathmer, Mathias

Fraktion der FDP

Dirks, Günther

In der Rangfolge

1. Kipp, Josef

Umwelt- und Planungsausschuss (UPA)

ordentliche Mitglieder

Stellvertreter/Stellvertreterin

Fraktion der CDU

In der Rangfolge 1 - 11

Dost, Ursula
 Ebbing, Marie-Luise
 Finke, Alfons
 Flinks, Hans-Peter
 Honerbom, Susanne
 Jägering, Dr. Stephan
 König, Antonius
 Kranenburg, Inge
 Rottbeck, Britta
 Stork, Günter
 Wesseling-Effing, Heinrich

1. Olthoff, Klaus
2. Ossing, Alois
3. Tubes, Josef
4. Börger, Hubert
5. Fasselt, Aloys *
6. Lensing, Peter *
7. Queckenstedt, Klaus
8. Kipp, Werner
9. Richter, Frank *
10. Haagen, Werner
11. Dünte, Franz-Wilhelm

Fraktion der SPD

In der Rangfolge 1 - 7

Bunse, Klaus
 Kindermann, Evegret
 Hellenkamp, Kurt
 Eggern, Dieter

1. Kindermann, Kurt *
2. Bouachba-Haupt, Ulrike
3. Vollmer, Dennis *
4. Bonin, Hans
5. Siegeler, Ute *
6. Lüdke-Bender, Brigitta
7. Schöneberg, Werner *

Fraktion der UWG

In der Rangfolge 1 – 4

Bleker, Werner *
 Klemm-Terfort, Uwe

1. Spangemacher, Christoph
2. Ebbing, Brigitte
3. Lenartz, Johannes *
4. Pieper, Günter *

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

In der Rangfolge 1 – 3

Gliem, Helga

1. Martsch, Paul-Jonas *
2. Rathmer, Mathias
3. Seggewiß, Alfons *

Fraktion der FDP

In der Rangfolge 1 – 5

Kipp, Josef

1. Kauffmann, Kriemhild *
2. Gedding, Bernhard *
3. Strotmann-Dirks, Arno *
4. Pothmann, Reinhard *
5. Wiesmann, Wilhelm *

* Sachkundige Bürgerin / Sachkundiger Bürger

Wahlprüfungsausschuss (WPA)

ordentliche Mitglieder

Fraktion der CDU

Börger, Hubert
 Dost, Ursula
 Dünne, Franz-Wilhelm
 Ebbing, Marie-Luise
 Finke, Alfons
 Flinks, Hans-Peter
 Haagen, Werner
 Kipp, Werner
 Queckenstedt, Klaus
 Saure, Stephanie
 Tubes, Josef

Stellvertreter/Stellvertreterin

In der Rangfolge 1 – 9

1. Honerbom, Susanne
2. Jägering, Dr. Stephan
3. König, Antonius
4. Kranenburg, Inge
5. Olthoff, Klaus
6. Ossing, Alois
7. Rottbeck, Britta
8. Stork, Günter
9. Wesseling-Effing, Heinrich

Fraktion der SPD

Bunse, Klaus
 Bouachba-Haupt, Ulrike
 Bonin, Hans
 Rytz, Eva

In der Rangfolge 1 – 4

1. Eggern, Dieter
2. Kindermann, Evegret
3. Hellenkamp, Kurt
4. Lüdke-Bender, Brigitta

Fraktion der UWG

Klemm-Terfort, Uwe
 Daum, Heinz

In der Rangfolge 1 – 3

1. Ebbing, Brigitte
2. Ciethier, Klaus
3. Spangemacher, Christoph

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Martsch, Christina

In der Rangfolge

1. Gliem, Helga

Fraktion der FDP

Dirks, Günther

In der Rangfolge

1. Kipp, Josef

Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales und Sport (AKS)

ordentliche Mitglieder

Fraktion der CDU

Dost, Ursula
 Dünte, Franz-Wilhelm
 Haagen, Werner
 Honerbom, Susanne
 König, Antonius
 Kranenburg, Inge
 Olthoff, Klaus
 Ossing, Alois
 Queckenstedt, Klaus
 Wesseling-Effing, Heinrich
 Buss, Joachim *

Stellvertreter/Stellvertreterin

In der Rangfolge 1 – 11

1. Ebbing, Marie-Luise
2. Finke, Alfons
3. Jägering, Dr. Stephan
4. Kipp, Werner
5. Coenen, Ludwig *
6. Grubbe, Josef *
7. Schulte, Gertrud *
8. Wolber, Jan-Christoph *
9. Böhr, Benjamin *
10. Blockus, Michael *
11. Düking, Rüdiger *

Fraktion der SPD

Rytz, Eva
 Bouachba-Haupt, Ulrike
 Bonin, Hans
 Lüdke-Bender, Brigitta

In der Rangfolge 1 – 6

1. Siegeler, Ute *
2. Eggern, Dieter
3. Bunse, Klaus
4. van Horn, Björn *
5. Kindermann, Evegret
6. Kindermann, Kurt *

Fraktion der UWG

Ciethier, Klaus
 Ebbing, Brigitte

In der Rangfolge 1 – 5

1. Sperlbaum, Winfrid *
2. Lahann, Klaus *
3. Klett, Eberhard *
4. Westermann, Doris *
5. Ciethier, Mechthild *

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wegner, Uta *

In der Rangfolge 1 – 3

1. Rathmer, Mathias
2. Gliem, Helga
3. Saatkamp, Maja *

Fraktion der FDP

Demming, Thomas *

In der Rangfolge

1. Gerwens, Heinz *
2. Zaremba, Sebastian *
3. Strotmann-Dirks, Arno *

Beratender Vertreter der Kirchengemeinden in Schulangelegenheiten

Kath. Kirchengemeinde

Martin Bußmeier

Ev. Kirchengemeinde

Christian Rieken

als Vertreter:
Dr. Gerd Danneil

* Sachkundige Bürgerin / Sachkundiger Bürger

Weiterbildungsausschuss (WBA)

ordentliche Mitglieder

Stellvertreter/Stellvertreterin

Fraktion der CDU

In der Rangfolge 1 – 5

Finke, Alfons
Haagen, Werner
König, Antonius
Kranenburg, Inge
Olthoff, Klaus
Wesseling-Effing, Heinrich

1. Dost, Ursula
2. Dünte, Franz-Wilhelm
3. Honerbom, Susanne
4. Ossing, Alois
5. Ebbing, Marie-Luise
6. Queckenstedt, Klaus

Fraktion der SPD

In der Rangfolge 1 – 6

Bouachba-Haupt, Ulrike
Lüdke-Bender, Brigitta

1. Rytz, Eva
2. Bonin, Hans
3. Eggern, Dieter
4. Vollmer, Dennis *
5. Kindermann Evegret
6. Bunse, Klaus

Fraktion der UWG

In der Rangfolge 1 – 2

Ciethier, Klaus

1. Ebbing, Brigitte
2. Nühlen, Verena *

beratende Mitglieder:

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

In der Rangfolge 1 – 3

Wegner, Uta *

1. Rathmer, Mathias *
2. Gliem, Helga
3. Saatkamp, Maja *

Fraktion der FDP

In der Rangfolge

Gerwens, Heinz *

1. Leh, Karin *
2. van der Beck, Gisela *

Nach den bestehenden Vereinbarungen können die Räte der beteiligten Gemeinden nur stimmberechtigte Mitglieder in diesen Ausschuss entsenden.

* Sachkundige Bürgerin / Sachkundiger Bürger

Musikschulausschuss (MSA)

ordentliche Mitglieder

Fraktion der CDU

Finke, Alfons
Haagen, Werner
König, Antonius
Kranenburg, Inge
Olthoff, Klaus
Wesseling-Effing, Heinrich

Stellvertreter/Stellvertreterin

In der Rangfolge 1 - 5

1. Dost, Ursula
2. Dünthe, Franz-Wilhelm
3. Honerbom, Susanne
4. Ossing, Alois
5. Ebbing, Marie-Luise
6. Queckenstedt, Klaus

Fraktion der SPD

Bonin, Hans
Rytz, Eva

In der Rangfolge 1 – 6

1. Bouachba-Haupt, Ulrike
2. Lüdke-Bender, Brigitta
3. Siegeler, Ute *
4. Eggern, Dieter
5. Kindermann, Evegret
6. Bunse, Klaus

Fraktion der UWG

Daum, Ursula *

In der Rangfolge 1 – 2

1. Sperlbaum, Winfrid *
2. Westermann, Hartwig *

beratende Mitglieder:

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wegner, Uta *

In der Rangfolge 1 – 3

1. Rathmer, Mathias
2. Gliem, Helga
3. Saatkamp, Maja *

Fraktion der FDP

van der Beck, Gisela *

In der Rangfolge 1 – 2

1. Gerwens, Heinz *
2. Leh, Karin *

Nach den bestehenden Vereinbarungen können die Räte der beteiligten Gemeinden nur stimmberechtigte Mitglieder in diesen Ausschuss entsenden.

* Sachkundige Bürgerin / Sachkundiger Bürger

Umlegungsausschuss

Mitglieder des Rates der Stadt Borken:

1. Hans-Peter Flinks	CDU
<u>Stellvertreter:</u>	
Klaus Bunse	SPD
2. Dr. Stephan Jägering	CDU
<u>Stellvertreter</u>	
Kipp, Werner	CDU

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

zu 14 **Bildung des Ausschusses für Jugend und Familie** Vorlage: V 2004/142

Die Beschlussfassung und Abstimmung erfolgt unter dem folgenden Tagesordnungspunkt 14.1

zu 14.1 **Besetzung des Ausschusses für Jugend und Familie** **Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken** Vorlage: T 2004/018

Beschluss:

In den Ausschuss für Jugend und Familie werden nachstehende **stimmberechtigte Mitglieder** gewählt:

Nr.	vorschlagende Stelle	stellvertretendes Ausschussmitglied
	stimmberechtigtes Ausschussmitglied	
	CDU-Fraktion	
1.	Werner Haagen	Ursula Dost
2.	Klaus Olthoff	Gertrud Schulte *
3.	Britta Rottbeck	Alois Ossing
4.	Stephanie Saure	Susanne Honerbom
5.	Günter Stork	Inge Kranenburg
6.	Matthias Passerschroer *	Klaus Queckenstedt
	SPD-Fraktion	
7.	Ulrike Bouachba-Haupt	Brigitta Lüdke-Bender
8.	Evegret Kindermann	Ute Siegeler *
	UWG-Fraktion	
9.	Brigitte Ebbing	Klaus Ciethier
	Freie Träger der Jugendhilfe	
1.	BDKJ, Regionalst. f.kath.Jugendarbeit Stegger, Sabine	Merkel, Annegreth
2.	Caritasverband f.d. Dekanat Boken e.V. Schmidt-Grewing, Daniela	Weichert, Thomas
3.	DRK, Gemn. Ges. f. soz. Arbeit+Bild. Spieker-Kuhmann, Marlies	Langer, Ursula
4.	EV. Jugendhilfe Münsterland gGmbH Veltmann, Beate	Göckener, Ralf
5.	Lebenshilfe f. Menschen m.g. Behind. Schmidt, Waltraud	Sieverding, Gisela
6.	Stadt sportverband Borken e.V. Becker, Hildegard	Lohmann, Karl-Friedrich

* sachkundige Bürgerin/sachkundiger Bürger

Die benannten Mitglieder und Stellvertreter/innen **mit beratender Stimme** werden zur Kenntnis genommen.

1.	Präsident des Landgerichts Münster PF 4909, Münster Weßel, Bernd Richter am Amtsgericht	Pohlmann, Norbert Richter am Amtsgericht
2.	Direktor der Agentur für Arbeit Holtwicker Str. 1, Coesfeld Hetgens, Thomas Berufsberater	Welchering, Ingrid Berufsberaterin
3.	Bezirksregierung Münster Domplatz 1, Münster Schmiechen, Christoph Leiter Remigius-Hauptschule	Coenen, Ludwig Leiter Gymnasium Remigianum
4.	Kreispolizeibehörde Borken – Jugendschutzbeauftragter Bollrath, Hans Kriminalbeamter	Höing, Albert Kriminalbeamter
5.	Kreisdekanat Borken Turmstr. 16, Borken Schick, Heinrich Pastoralreferent	Schmölzing, Thorsten Kanonikus
6.	Ev. Kirchengemeinden Borken/Gemen Postfach 1255, Borken Duensing, Jutta Lehrerin i.R.	Rieken, Christian Berufskraftfahrer
7.	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Gliem, Helga	Spieker, Johannes *
8.	FDP-Fraktion Zaremba, Sebastian *	Strotmann-Dirks, Arno *
9.	Erster Beigeordneter Rüdiger Middel	./.
10.	Fachbereichsleiter Wolfgang Schlagheck	./.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Annahme

zu 15 Besetzung der Ausschuss-Vorsitze
Vorlage: V 2004/149

Die Beschlussfassung und Abstimmung erfolgt unter dem folgenden Tagesordnungspunkt 15.1

zu 15.1 Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken zur
Verteilung der Ausschuss-Vorsitze
Vorlage: T 2004/013

Beschluss:

	<u>Ausschussvorsitz</u>	<u>Stellvertreter/Stellvertreterin</u>
1. Hauptausschuss	Bürgermeister Rolf Lührmann	N. N. (§ 57 Abs. 3 Satz 3 GO NW)
2. Umwelt- und Planungsausschuss	CDU-Fraktion Flinks, Hans-Peter	SPD-Fraktion Bunse, Klaus
3. Ausschuss für Jugend und Familie	SPD-Fraktion Kindermann, Evegret	CDU-Fraktion Olthoff, Klaus
4. Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales und Sport	CDU-Fraktion König, Antonius	SPD-Fraktion Rytz, Eva
5. Rechnungsprüfungsausschuss	SPD-Fraktion Bouachba-Haupt, Ulrike	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Gliem, Helga
7. Musikschulausschuss	CDU-Fraktion Wesseling-Effing, Heinrich	N. N.
8. Weiterbildungsausschuss	UWG-Fraktion Ciethier, Klaus	N. N.
9. Wahlprüfungsausschuss	CDU-Fraktion Queckenstedt, Klaus	SPD-Fraktion Bouachba-Haupt, Ulrike

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

zu 16 Neubestellung von Mitgliedern des Umlegungsausschusses der Stadt Borken
Vorlage: V 2004/141

BM Lührmann weist darauf hin, dass eine Beschlussfassung für die Mitglieder des Rates hier nicht erforderlich sei, da dies bereits beschlossen worden sei. Die Mitglieder werden jedoch nachrichtlich auch im Beschlussvorschlag aufgeführt.

Beschluss:

Zu den Mitgliedern des Umlegungsausschusses werden bestellt:

- | | |
|--|--|
| a) Vorsitzender des Umlegungsausschusses: | Bürgermeister a.D. Dr. Korte
(Stadt Ahaus)
<u>Vertreter:</u>
Erster Beigeordneter Karl-Heinz Pettirsch
(Stadt Stadtlohn) |
| b) Sachverständiger für die Bewertung von Grundstücken | Städt. Vermessungsdirektor Bernd Becker
(Stadt Bocholt)
<u>Vertreter:</u>
Städt. Vermessungsrat Klaus Nienaber
(Stadt Bocholt) |
| c) Sachverständiger für das Vermessungswesen: | Kreisvermessungsdirektor
Karl Peter Theis
(Kreis Borken)
<u>Vertreter:</u>
Kreisobervermessungsrat
Jochen Hansens
(Kreis Borken) |
| d) Folgende Mitglieder des Rates der Stadt Borken | Hans-Peter Flinks (CDU)
<u>Stellvertreter:</u>
Klaus Bunse (SPD)

Dr. Stephan Jägering (CDU)
<u>Stellvertreter:</u>
Kipp, Werner (CDU) |

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

zu 17 Wahl von Vertretern in andere Gremien (Mitgliedschaften)
Vorlage: V 2004/145

Die Beschlussfassung und Abstimmung erfolgt unter dem folgenden Tagesordnungspunkt 17.1

**zu 17.1 Bestellung von Vertretern in andere Gremien (Mitgliedschaften)
Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken
Vorlage: T 2004/019**

Stv. Flinks fragt nach, ob seitens der UWG-Fraktion für das Kuratorium Bodelschwinghaus (Punkt 8) ein Vertreter benannt werden soll, da dies bislang nicht vorgesehen sei. Dies wird von **Stv. Klemm-Terfort** verneint.

Beschluss:

1. Verwaltungsrat Kreissparkasse Borken

- entfällt -

2. EUREGIO – Mitgliederversammlung

Ein Mitglied aus dem Rat der Stadt Borken

<u>ordentliches Mitglied</u>		<u>Stellvertreter</u>	
Kipp, Werner	CDU	Bonin, Hans	SPD

3. EUREGIO – Rat

Ein Vertreter aus dem Rat der Stadt Borken

<u>ordentliches Mitglied</u>		<u>Stellvertreterin</u>	
Kipp, Werner	CDU	Ebbing, Marie-Luise	CDU

4. Besetzung des Beirates der Öffentlichen Bücherei der Kirchengemeinde St. Remigius Borken

Drei Vertreter der Stadt Borken

<u>ordentliche Mitglieder</u>		<u>Stellvertreter/Stellvertreterin</u>	
Dost, Ursula	CDU	Rytz, Eva	SPD
König, Antonius	CDU	Tubes, Josef	CDU
Lührmann, Rolf	Bürgermeister	Pöpping, Hans	Verwaltung

5. Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken

<u>ordentliche Mitglieder</u>		<u>Stellvertreter</u>	
Aufsichtsrat: Lührmann, Rolf	Bürgermeister	Flinks, Hans-Peter	CDU

Gesellschafterversammlung:

Ebbing, Marie-Luise	CDU	Hellenkamp, Kurt	SPD
---------------------	-----	------------------	-----

6. Jugendwerk Borken e. V.

Es können bis zu acht von der Stadt Borken zu benennende Mitglieder bestellt werden. Bisher hat der Rat vier Mitglieder bestellt.

<u>ordentliche Mitglieder</u>		<u>Stellvertreter/Stellvertreterin</u>	
Saure, Stephanie	CDU	König, Antonius	CDU
Rottbeck, Britta	CDU	Böhr, Benjamin *	CDU
Olthoff, Klaus	CDU	Schulte, Gertrud *	CDU
Kindermann, Evegret	SPD	Bouachba-Haupt, Ulrike	SPD

7. Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund

Fünf Vertreter der Stadt Borken in der Mitgliederversammlung

<u>ordentliche Mitglieder</u>		<u>Stellvertreter/Stellvertreterin</u>	
Lührmann, Rolf	Bürgermeister	Middel, Rüdiger	Allgem. Vertreter
Kipp, Werner	CDU	Flinks, Hans-Peter	CDU
Queckenstedt, Klaus	CDU	Börger, Hubert	CDU
Bonin, Hans	SPD	Rytz, Eva	SPD
Bleker, Werner *	UWG	Lenartz, Johannes *	UWG

8. Kuratorium Bodelschwingh-Haus

Zwei Vertreter aus dem Rat der Stadt Borken

<u>ordentliche Mitglieder</u>		<u>Stellvertreterin</u>	
Ossing, Alois	CDU	Martsch, Christina	Bündnis 90/ Die Grünen
Rytz, Eva	SPD		

9. Stiftung der Stadt Borken

Der Vorstand besteht aus 4 Personen.

geborene Mitglieder

1. Lührmann, Rolf	Bürgermeister	- Vorsitzender
2. Middel, Rüdiger	Erster Beigeordneter	- stellv. Vorsitzender

Vertreter des Rates

3. Flinks, Hans-Peter	Stadtverordneter
-----------------------	------------------

* sachkundige Bürgerin/sachkundiger Bürger

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

zu 18 Besetzung der Gremien der Stadtwerke Borken/Westf. GmbH
Vorlage: V 2004/144

Die Beschlussfassung und Abstimmung erfolgt unter dem folgenden Tagesordnungspunkt 18.1

zu 18.1 Besetzung der Gremien der Stadtwerke Borken/Westfalen GmbH
Einheitlicher Vorschlag der Fraktionen im Rat der Stadt Borken
Vorlage: T 2004/014

Stv. Bunse bittet darum, bei dem Beirat der Stadtwerke Borken/Westfalen GmbH (Punkt 3) an seiner Stelle Frau Bouachba-Haupt vorzusehen.

Beschlussvorschlag:

1. Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Borken/Westfalen GmbH

Acht vom Rat der Stadt Borken zu bestimmende Mitglieder

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
Lührmann, Rolf Bürgermeister Vorsitzender	Middel, Rüdiger Allgem. Vertreter stellv. Vorsitzender
Fraktion der CDU	
Kipp, Werner (Stimmrechtsführer)	Wesseling-Effing, Heinrich
Olthoff, Klaus	Kranenburg, Inge
Stork, Günter	Dost, Ursula
Tubes, Josef	Dünste, Franz-Wilhelm
Fraktion der SPD	
Bonin, Hans	Bouachba-Haupt, Ulrike
Kindermann, Evegret	Eggern, Dieter
Fraktion der UWG	
Spangemacher, Christoph	Bleker, Werner *

2. Aufsichtsrat der Stadtwerke Borken/Westfalen GmbH

Der Aufsichtsrat besteht aus 15 Mitgliedern. 13 werden vom Rat gewählt.
Der Bürgermeister und der Erste Beigeordnete sind geborene Mitglieder.

geborene Mitglieder

Lührmann, Rolf	Bürgermeister	Höving, Norbert	Techn. Beigeordneter
Middel, Rüdiger	Erster Beigeordneter	Feldkamp, Georg	Stadtoberamtsrat

Stellvertreter/Stellvertreterin

ordentliche Mitglieder

Fraktion der CDU

Beckmann, Alfons *	Vosgröne, Günter *
Börger, Hubert	Jägering, Dr. Stephan
Flinks, Hans-Peter	Wesseling-Effing, Heinrich
König, Antonius	Tubes, Josef
Ossing, Alois	Kipp, Werner
Queckenstedt, Klaus	Kranenburg, Inge
Fasselt, Aloys *	Dünthe, Franz-Wilhelm
Weddeling, Josef *	Butenweg, Ferdinand *

Fraktion der SPD

Bunse, Klaus	Lüdke-Bender, Brigitta
Rytz, Eva	Bouachba-Haupt, Ulrike
Hellenkamp, Kurt	Eggern, Dieter

Fraktion der UWG

Bleker, Werner *	Daum, Heinz
------------------	-------------

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Martsch, Christina	Horst, Ulrich *
--------------------	-----------------

3. Beirat der Stadtwerke Borken/Westfalen GmbH

Die Stadt Borken stellt zwei Mitglieder (darunter der Bürgermeister)

geborene Mitglieder

Lührmann, Rolf	Bürgermeister	Middel, Rüdiger	Allgem. Vertreter
Flinks, Hans-Peter	CDU	Bouachba-Haupt, Ulrike	SPD

Stellvertreter

* sachkundige Bürgerin / sachkundiger Bürger

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Annahme

zu 19 Zuwendungen an die Fraktionen für die Fraktionsgeschäftsführung
Vorlage: V 2004/148

Beschluss:

Die Berechnung der Zuwendungen an die Fraktionen für die Fraktionsgeschäftsführung erfolgt nach folgendem Verteilungsschlüssel:

Sockelbetrag (Grundbetrag) je Fraktion	2.300,00 Euro
Zuwendungsbetrag je Fraktionsmitglied	242,00 Euro

Darüber hinaus werden Fraktionszuwendungen aus Haushaltsmitteln für die Anmietung von Räumen zur bedarfsweisen oder dauernden Durchführung von Fraktionssitzungen wie folgt gewährt:

Für die CDU-Fraktion:

Pauschales Nutzungsentgelt in Höhe von 1.380 Euro/Jahr im Wege der inneren Verrechnung.

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, UWG-Fraktion sowie die FDP-Fraktion:

Für die Anmietung von Räumlichkeiten für ihre Fraktionsarbeit wird ein monatlicher Mietkostenzuschuss von 16 Euro je Ratsmitglied gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

zu 20 Flächennutzungsplan 22. Änderung, Feststellungsbeschluss
Vorlage: V 2004/113

Beschluss:

- a) Aufgrund der von den zuständigen Behörden noch nicht abschließend geprüften Ergebnisse eines aktuellen Gutachtens zur Berechnung des Überschwemmungsgebietes für die Borkener Aa wird der Änderungspunkt Nr. 6 der vorliegenden 22. Änderung des Flächennutzungsplanes (Bierbaum-Gelände und Fläche nördlich davon) zurückgestellt und in nachfolgende Flächennutzungsplanänderungen verwiesen.
- b) Aufgrund der Anregung der Bezirksregierung Münster, die Ergebnisse der laufenden Umweltverträglichkeitsstudie zum geplanten „Südring“ (Änderungspunkt Nr. 7) vorzulegen, wird die Darstellung der Vorbehaltstrasse aus dem vorliegenden Änderungsverfahren herausgenommen. Die Umweltverträglichkeitsstudie ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fertiggestellt.

Dieser Änderungspunkt wird in einer nachfolgenden FNP-Änderung behandelt.

c) Weitere, über die Beschlüsse zu a) und b) hinausgehende Beschlüsse zu Anregungen von privater Seite

1) Der Anregung des Herrn Johann Dahlhaus, Pater-Arnold-Straße 11, 46325 Borken, Schreiben vom 01.04.2004, für den Bereich nördlich der Pater-Arnold-Straße im Rahmen der 22. Flächennutzungsplanänderung vorbereitendes Bauleitplanungsrecht für eine Wohnnutzung zu schaffen, wird aufgrund eines derzeit noch fehlenden städtebaulichen Gesamtkonzeptes nicht gefolgt. Aufgrund des Beschlusses des Umwelt-, Planungs-, Bau- und Vergabeausschuss vom 30.06.2004 werden derzeit allerdings die Vorplanungen zur Aufstellung eines Bebauungsplanes durchgeführt, in dem die Anregungen von Herrn Dahlhaus berücksichtigt werden.

2) Der Anregung der Mitglieder der Schulkonferenz der Nünning-Realschule, Neumühlenallee 140, 46325 Borken, Schreiben vom 07.06.2004, auf die Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters zu verzichten, wird nicht gefolgt, da die Belange einer ausreichenden Nahversorgung für den Westen von Gemen mit den aufgeführten Belangen abzuwägen sind. Die Anregung zum Bau eines Zauns um das Schulgelände zur Begegnung der befürchteten Aufsichts-, Müll- und Gesundheitsprobleme wird mit dem Hinweis zu Kenntnis genommen, dass eine Klärung nicht auf Ebene des Flächennutzungsplanes erfolgen kann. Eine Prüfung erfolgt durch die zuständigen Fachbereiche 40 und 65 der Stadt Borken.

3) Die Hinweise der Mitglieder der Lehrerkonferenz der Johannesschule, Mozartstraße 23, 46325 Borken, Schreiben vom 12.07.2004, bezüglich der Auswirkungen, die von einem Supermarkt ausgehen, werden zur Kenntnis genommen. Die daraus resultierenden Aufsichtsprobleme der Schule können nicht im Rahmen des Flächennutzungsplanes geregelt werden. Der Antrag der Mitglieder der Lehrerkonferenz der Johannesschule zur Berücksichtigung der besonderen landschaftlichen Einbindung des offenen Schulgeländes kann nicht auf Ebene der vorliegenden Flächennutzungsplan-Änderung geregelt werden. Eine Prüfung erfolgt durch die zuständigen Fachbereiche 40 und 65 der Stadt Borken.

d) Weitere, über die Beschlüsse zu a) und b) hinausgehende Beschlüsse zu Anregungen Träger Öffentlicher Belange

1) Bezirksregierung Münster, 48128 Münster, Schreiben vom 13.08.2004
- Beschlussvorschläge zu den Änderungspunkten Nrn. 6 und 7 entfallen – vgl. Beschlussvorschläge a) und b)

2) Den Anregungen des Kreis Borken 66.1 – Wasserwirtschaft (Fachbereich Natur und Umwelt), Schreiben vom 17.08.2004, werden insofern gefolgt, als dass eine nachrichtliche Übernahme des geänderten Wasserschutzgebietes, Zone I in den Flächennutzungsplan (Änderungspunkt Nr. 8) übernommen wird.

3) Die Ausführungen des Kreises Borken, 66.3 – Untere Landschaftsbehörde (Fachbereich Natur und Umwelt), Schreiben vom 17.08.2004, zu den Zielen des Landschaftsplanes werden insofern berücksichtigt, dass sich geplante Wohnbebauung deutlich unterordnet und durch entsprechende Randbegrünung in den Landschaftsraum einbinden lässt (zu Änderungspunkt Nr. 3). Die

Ausführungen zur Beteiligung des Landschaftsbeirates im Zuge der Bebauungsplanaufstellung werden zur Kenntnis genommen.

Der Anregung zur Darstellung von „Flächen für Wald“ im Bereich des Bebauungsplanes (Änderungspunkt Nr. 10) wird nicht gefolgt, da die Systematik der Darstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Borken nicht zwischen „Flächen für Wald“ und „Flächen für die Landwirtschaft“ unterscheidet. Eine Festsetzung von Wald ist im rechtskräftigen Bebauungsplan BO 72 „Marbecker Straße“ erfolgt.

4) Staatliches Umweltamt Herten, Postfach 2062, 45678 Herten, Schreiben vom 20.8.2004

Beschluss zu Änderungspunkt Nr. 6 entfällt – vgl. Beschluss zu a)

5) Die Hinweise der Stadtwerke Borken/Westf. GmbH, Ostlandstraße 9, 46325 Borken, Schreiben vom 14.04.2004 und 16.08.2004, zu den Versorgungsleitungen im Randbereich der geplanten Sportflächen im Süden von Borken (Änderungspunkt Nr. 8) werden zu gegebener Zeit berücksichtigt.

6) Der Hinweis des Landesbetrieb Straßen.NRW, Niederlassung Coesfeld, Schreiben vom 19.04. bzw. 26.07.2004 zur rechtzeitigen Beteiligung bzw. zur Abstimmung bei den Änderungspunkten 1 und 2 wird zu gegebener Zeit beachtet.

7) Die Anregung der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Kreisstelle Borken, Johann-Walling-Straße 45, 46325 Borken, Schreiben vom 17.08.2004, zur Untersuchung der immissionsrelevanten Auswirkungen der Beregnungsanlage im Umfeld des Planungsraumes (Änderungspunkt Nr. 3, Borkenwirthe) werden zur Kenntnis genommen und im Rahmen der nachgeordneten Bebauungsplanung berücksichtigt.

8) Der Hinweis der Wehrbereichsverwaltung West, Postfach 30 10 54, 40410 Düsseldorf, Schreiben vom 2.08.2004 und 27.04.2004, dass die Änderungspunkte 1, 3, 4, 10 und 12 unterhalb eines militärischen Tagtieffluggebietes liegen, in dem Tiefflug bis 75 m über Grund durchgeführt wird, wird zur Kenntnis genommen.

9) Die Hinweise der RWW, Postfach 10 16 63, 45466 Mülheim an der Ruhr, Schreiben vom 12.08.2004, zu den Auswirkungen auf das Leitungsnetz der RWW in den Ortsteilen Burlo und Weseke und auf die nachgeordnete Bebauungsplanung werden zur Kenntnis genommen. Eine weitere Beteiligung der RWW erfolgt im Rahmen der Bebauungsplanaufstellung.

e) **Beschlüsse zum Verfahren**

Der Erläuterungsbericht vom 2. September 2004 – Erläuterungsbericht gemäß § 5 Absatz 5 BauGB – wird beschlossen.

Die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Borken wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 23. Juli 2002 (BGBl. I S. 2850) als Flächennutzungsplan festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Annahme
bei 3 Gegenstimmen

**zu 20.1 Flächennutzungsplan 22. Änderung, Feststellungsbeschluss,
Ergänzung der Vorlage V 2004/113
Vorlage: V 2004/136**

Fachabteilungsleiter Effkemann erläutert die inzwischen feststehenden Fakten zur Überschwemmungsproblematik. Die bisher bestehenden Bedenken des Staatlichen Umweltamtes und der Bezirksregierung konnten ausgeräumt werden. Das in der Sitzungsvorlage angekündigte und nunmehr vorliegende Schreiben der Bezirksregierung wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Stv. Martsch steht der gesamten Angelegenheit skeptisch gegenüber, nach ihrer Auffassung sollte der Hochwasserschutz noch mehr Gewicht erhalten. Auf Nachfrage von **Stv. Daum**, ob die außerhalb des Überschwemmungsgebietes liegenden Häuser aufsanden dürfen, informieren **Fachabteilungsleiter Effkemann** sowie **Fachbereichsleiter Mehl**, dass die ersten 20 m (Uferbereiche der Aa) tabu seien.

Bei den durchgeführten Prüfverfahren zum 25jährigen und 100jährigen Hochwasser war die heutige Geländeprofilierung zu Grunde gelegt worden. Außerhalb der Überschwemmungsgrenzen sind zukünftig durchaus Niveauanhebungen zulässig.

Beschluss:

Aufgrund der Ergebnisse zur Berechnung des Überschwemmungsgebietes der Borkener Aa wird der Änderungspunkt Nr. 6 dahingehend korrigiert, dass die geplante Wohnbaulandausweisung innerhalb der nördlich des Bierbaumgeländes gelegenen Gartenzonen zurückgenommen wird. Es verbleibt dort bei der bisherigen Darstellung als Grünfläche.

Es erfolgt eine entsprechende Anpassung der Plandarstellung und des Erläuterungsberichtes.

Abstimmungsergebnis: Annahme
bei 4 Gegenstimmen
und 2 Stimmenthaltungen

**zu 21 Beratung über den Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen
Bebauungsplan WE 20 "Gewerbegebiet Büning"
Vorlage: V 2004/118**

Beschluss:

Der Umwelt-, Planungs-, Bau und Vergabeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Borken dem Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan WE 20 „Gewerbegebiet Büning“ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

**zu 21.1 Beratung über den Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan WE 20 "Gewerbegebiet Büning", hier: ergänzende Vorlage zur Vorlage Nr. V 2004/118
Vorlage: T 2004/011**

Beschluss:

Der Umwelt-, Planungs-, Bau und Vergabeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Borken der Änderung des § 12 des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan WE 20 „Gewerbegebiet Büning“ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

**zu 22 Bebauungsplan GE 18 'Schulzentrum II', 4. Änderung, Satzungsbeschluss
Vorlage: V 2004/115**

Beschluss:

a) Beschlüsse zu Anregungen von Privater Seite

1. Der Anregung der Mitglieder der Schulkonferenz der Nünning-Realschule Borken, Schreiben vom 7.06.2004, auf die Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters zu verzichten, wird nicht gefolgt. Die Entscheidung zum Bau eines Zauns um das Schulgelände zur Begegnung der befürchteten Aufsichts-, Müll- und Gesundheitsprobleme ist nicht Gegenstand des Bebauungsplanverfahrens und wird durch die zuständigen Fachbereiche 40 und 65 der Stadt Borken geprüft.
2. Der Antrag der Mitglieder der Lehrerkonferenz der Johannesschule Borken, Schreiben vom 12.07.2004, zur Einfriedung des Schulgeländes und des Schulgartens wird zur Kenntnis genommen. Die Entscheidung zum Bau eines Zauns um das Schulgelände ist nicht Gegenstand des Bebauungsplanverfahrens und wird durch die zuständigen Fachbereiche 40 und 65 der Stadt Borken geprüft.
3. Dem Antrag der Erbegemeinschaft Süßmuth, Herr Peter Süßmuth, Brucknerstraße 3, 46325 Borken, Schreiben vom 12.08.2004, zur Umwidmung der Parkplatzflächen im Bereich der Brucknerstraße 3 wird zum derzeitigen Zeitpunkt nicht gefolgt, da im Bereich des Gehweges eine Gasleitung verläuft und zunächst die Auswirkungen der Planungen auf die vorhandene Stellplatz-Auslastung beobachtet werden soll. Sollten die angestrebten Stellplätze weiterhin ungenutzt bleiben, so wird die Verwaltung nach Abstimmung mit den Stadtwerken Kontakt mit den Antragstellern aufnehmen, um eine mögliche Umwidmung in einem folgenden Bebauungsplan-Änderungsverfahren durchzuführen

b) Beschlüsse zum Verfahren

Die Begründung zur Bebauungsplan GE 18 „Schulzentrum II“ 4. Änderung vom 16.06.2004 – Begründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB – wird beschlossen.

Der Bebauungsplan GE 18 „Schulzentrum II“ 4. Änderung wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der z. Zt. geltenden Fassung, in Verbindung mit den §§ 7 und 41 der GO NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. 07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245), als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Annahme
bei 2 Gegenstimmen
und 3 Stimmenthaltungen

Stv. König ist gem. § 31 GO NW befangen und hat an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen.

zu 23 **Bildung einer Erschließungseinheit gem. § 130 Abs. 2, Satz 3 BauGB für die gemeinsame Aufwandsermittlung und Ablösung des Erschließungsbeitrages für den Eibenweg und den Ahornweg im Bebauungsplangebiet WE 9 "Fürstenwiese"**
Vorlage: V 2004/124

Beschluss:

Der Umwelt-, Planungs-, Bau- und Vergabeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Borken: Im Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes WE 9 „Fürstenwiese“ werden die Erschließungsanlagen „Eibenweg“ und „Ahornweg“ zu einer Erschließungseinheit gemäß § 130 Abs. 2, Satz 3 BauGB zusammengefasst.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

zu 24 **Mitteilungen und Anfragen**

Wahlprüfungsausschuss

Der Termin für den Wahlprüfungsausschuss findet nach Absprache mit dem Ausschussvorsitzenden Stv. Queckenstedt vor der nächsten Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 10.11.2004 um 16.30 Uhr statt.

Karstadt-Gipfel

BM Lührmann informiert, dass er an einem Gespräch zur sog. „Karstadt-Krise“ teilgenommen habe, da ja bekanntlich zur Karstadt-Gruppe auch das in Borken ansässige Geschäft Wehmeyer gehöre. Die Karstadt-Firmenleitung wolle sich auch von dieser Tochter trennen und bemühe sich, einen Käufer zu suchen.

Lührmann
Bürgermeister

Wendholt
Schriftführerin